



CURATORIUM
ALTERN GESTALTEN

Jahresbericht (Kurzform)

2024

Unsere Geschichte

Unsere Mission

Die Interessen älter werdender Menschen geraten zunehmend aus dem Blickfeld der Öffentlichkeit. Gleichzeitig sind viele Lebensumwelten noch nicht an die Bedürfnisse einer alternden Gesellschaft angepasst. Es fehlt an zukunftsfähigen, generationenübergreifenden Gemeinschaften.

Wir bringen Akteure aus Kommunen, Wirtschaft, Praxis und Zivilgesellschaft zusammen, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Mit gerontologischen Zukunftsprojekten gestalten wir aktiv den demografischen und individuellen Wandel – für eine Gesellschaft, in der ein langes Leben lebenswert bleibt.

Unser Anliegen

Alt werden, alt fühlen, alt sein ...
Noch nie hatten Menschen eine so lange Lebenszeit zur Verfügung wie heute. Doch wie lässt sich diese Zeit sinnvoll gestalten?
Die Generationen der Babyboomer, Generation X und Y müssen neue Lebens- und Handlungskonzepte entwickeln, um Familie, Wohnen, Arbeit und Gesundheit im längeren Lebensverlauf gut zu meistern.
Unsere Arbeit setzt genau hier an: Wir schaffen Strukturen, die Menschen unterstützen, ihre Potenziale im Alter aktiv zu nutzen – für ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben.

Hier gestalten wir mit!

Unsere Ziele

1

Medien, Film & Alter ... Zeit für eine neue Medienkultur

"Altern gestalten" setzt sich für eine neue Medienkultur mit Schwellenfreiheit im Alter ein. Hierfür ist der Aufbau von interdisziplinären Netzwerken noch notwendig. Ziele sind eine Sensibilisierung im Umgang mit Medien, die Entwicklung einer neuen Medienkultur und Förderung kultureller Teilhabe für Menschen mit Unterstützungsbedarf und/oder besonderen Nutzergruppen. Forderungen, die aus veränderten Bedürfnissen im Alter(n) entstehen, sind: Abschaffung von Barrieren, Inklusion neuer Nutzergruppen, Zugangsmöglichkeiten erleichtern und Medienassistenz als Grundbedürfnis zu konstatieren.

2

Technik, Mobilität & Alter... Zeit für Selbst-& Mitverantwortung

Die Bedeutung der direkten und weiteren Lebensumwelten nimmt im Alter zu, deshalb thematisiert "Alter gestalten" die Notwendigkeit, die Umwelten des Alterns so zu gestalten, dass sie gleichzeitig selbstbestimmtes Leben unterstützen und anregen. Dazu braucht es eine Vielfalt an Wohnformen und – konzepten, die den unterschiedlichen Lebensentwürfen und Bedürfnissen alternder und älterer Menschen gerecht werden. Es braucht einen klugen und innovativen Einsatz von Technik mit aktiv assistierenden Lösungen (AAL). So wird die direkte Umwelt nutzerorientiert optimiert, bei Bedarf nachlassende Fähigkeiten kompensiert und Selbständigkeit erhalten. Mobilität bedeutet selbstbestimmt den Alltag zu gestalten, soziale Kontakte zu erleben und am Leben teilzuhaben.

3

Kultur & Alter ..Zeit für Kunst & Raum

Kultur, Freiraum, Freizeit sind für Menschen jeden Alters Chancen, neben den Routinen des Alltags interessante Anregungen, Entspannung, Regeneration und gemeinsame Erlebnisse zu erfahren. Sinngebende, barrierefreie, kulturelle Aktivitäten für Kreative brauchen neue Handlungsansätze und Plattformen in der Öffentlichkeit, damit Menschen jeden Alters daran teilhaben können. Das Thema Alter(n) wird sich mehr und mehr kulturell und thematisch in den Künsten verankern und eigene Kunstformen entwickeln. "Altern gestalten" setzt sich für nachhaltige und altersgerechte Kultur- und Freiräume ein.

4

Wissenschaft, Generationen & Alter..... Zeit für Erkenntnisse

"Alter gestalten" hat das Ziel, wissenschaftliche Erkenntnisse aus Gerontologie und benachbarten Disziplinen darzustellen und zu diskutieren. Das besondere Anliegen ist die konkrete Gestaltung eines Theorie und Praxistransfers und die Begleitung wissenschaftlicher Forschung. Wir fördern den Austausch unterschiedlicher fachlicher Perspektiven und Ideen in einem gerontologischen Expertennetzwerk. Damit können Innovationskräfte gebündelt und geteilt werden. In der modernen Gesellschaft leben so viele Generationen gleichzeitig, wie vorher noch nie in der Menschheitsgeschichte. Die gesellschaftliche Aufgabe ist es Angebote und Begegnungsmöglichkeiten zu entwickeln, die nicht nur ein Nebeneinander, sondern auch ein Miteinander der Generationen initiieren.

Projekte 2024

01

Dialog: Kultur &
Demenz

02

Digitalkompass

03

Kulturpaten &
Kulturgäste

04

FILM und Medien

05

Alters-
diskriminierung

06

Pause von
Zuhause

07

Zeig mir meine
Stadt

08

#pflegekunst

09

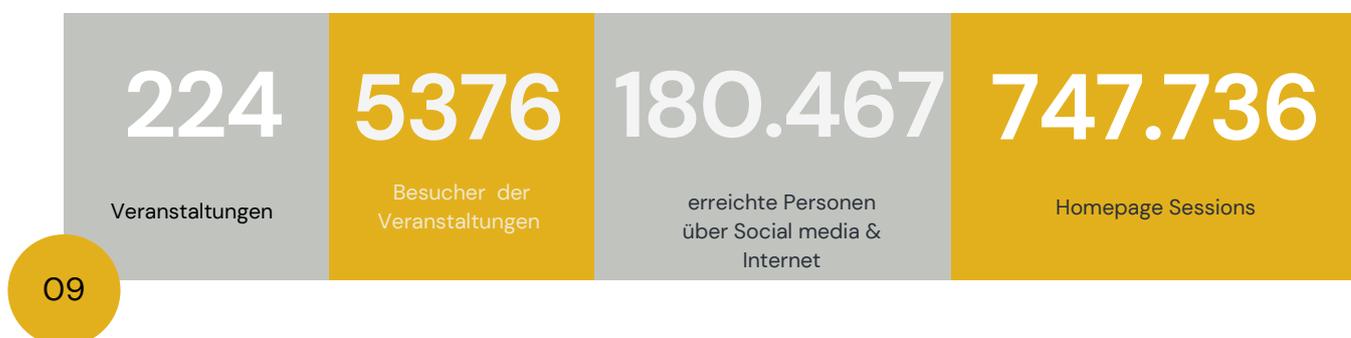
Wir auf Social
Media

Unsere Strategie 2024

| | PROJEKT | DETAILS | ERGEBNIS |
|----|----------------------------|--|---|
| 01 | Dialog: Kultur & Demenz | Fränkisches Netzwerk von Kultur- und Freizeit Anbietern, die sich für alters- und demenzsensible Angebote engagieren | 28 Kooperationen mit 36 Kulturveranstaltungen = 260 Teilnehmer:innen 6 Bildungsvorträge =142 Teilnehmer:innen |
| 02 | Altern online gestalten | Digitalkompass und Digitaler Erfahrungsort (Bundesprojekt) Digitaler und realer Treffpunkt für Fragen rund ums Internet | 10 Online-Stammtische = 184 Teilnehmer:innen Digitalberatungen = 32 Individuelle Beratungen |
| 03 | Kulturpaten und -gäste | Ehrenamtliche Bürger:innen, die Senior:innen zu Kulturveranstaltungen begleiten | Schulungseinheiten = 36 = 81 Ehrenamtliche 9 Infoveranstaltungen = 186 Teilnehmer:innen 6 Netzwerktreffen |
| 04 | FILM & Medien | Kino On Demand und Diskussion über Altersbilder und Filme SilberFILM (3 Standorte) | 8 Workshopreihe "FILM & Älterwerden = 484 Teilnehmer:innen 19 Kinoveranstaltungen SilberFILM = 1045 Besucher:innen |

| PROJEKT | DETAILS | ERGEBNIS |
|---------------------------------|--|--|
| 05 Wissenschaft & Generation | Strategien gegen Altersdiskriminierung Aqua REVITAL ThermenFIT | 5 Online-Workshops = 186 Teilnehmer:innen Wissenschaftl. Begleitung 25 Kurstage = 350 TN |
| 06 Pause von Zuhause | Bayrisches Modellprojekt zur Entlastung pflegender Angehöriger im öffentlichen Begegnungsorten | Gästetage= 169 Gästekbetreuung = 972 Vernetzung (18 Treffen) Ehrenamtsförderung=26 |
| 07 Zeig mir meine Stadt | Veranstaltungen für Menschen mit Demenz und deren Familien | 28 Veranstaltungen = 642 Teilnehmer:innen |
| 08 #pflegekunst | Kreativworkshops für Menschen mit Demenz und deren Familien Ausstellung / Vernissage | 10 Veranstaltungen = 134 Teilnehmer:innen 24 Veranstaltungen Germanisches Nationalm. = 15.598 Besucher |

Erreichte Menschen zwischen 55 und 100 Jahren:



Wir danken unseren Förderern, unseren Kooperationspartnern und unseren Teilnehmer:innen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Curatorium Altern gestalten
Höflaser Straße 3a
91235 Hartenstein
Tel. 09152 92 88 400
www.alterngestalten.de

@alterngestalten
Facebook, Instagram

Curatorium Altern gestalten
Klaragasse 3
90402 Nürnberg
Mobil: 0160 909 49 663
www.alterngestalten.de